

Projekt / AG	249 Zentrenmanagement Stadt Gronau Leine
Gesprächspartner	Arbeitsgruppe
Datum / Uhrzeit / Ort	28.09.2023 / 18:30 – 20:00 Uhr / Zoom
Betreff	2. Arbeitstreffen
Info an	Arbeitsgruppe, weitere Interessierte
Anlage	

ERGEBNISPROTOKOLL

Abstimmung Gronauer Maien am 26.05.2024

- In die Programmplanung wird Ende des Jahres eingestiegen.
- Die Kernöffnungszeiten der Gronauer Maien sind von 13-18 Uhr.
- Die Aussteller fangen nach der Kirche ab 11 Uhr an.
- Die Aussteller, sowie Essens- und Getränkestände wurden bisher auf der Hauptstraße platziert.
- Bisher gab es einen *Blumenstand (Gerlach)*, hier könnte auch die Pflanzenbörse angesiedelt werden. Dieser nimmt auch an den Gronauer Maien 2024 wieder teil.
- Der *Gastrobetrieb „Eichsfelder Hof“* ist für die Gronauer Maien bereits gesetzt. Dieser ist mit einem Grill- und Getränkestand vertreten (Pommes und Bratwurst, Spargel, Erdbeerbowle, Bier, Fanta, Cola,...).
- Das weitere Getränke- und Speisenangebot muss daher abgestimmt werden.
- Die Kinder- und Jugendfeuerwehr verfügt ebenfalls über einen Grill. Der Stand sollte das Angebot vom Eichsfelder Hof eher ergänzen und sich nicht doppeln. Es wird vorgeschlagen, dass die Kinder- und Jugendfeuerwehr sich auf ein vegetarisches Angebot spezialisieren soll (Gemüsepfanne, Veggie-Hotdog). Dieses wird mit Herrn Hüffner abgestimmt. Das Getränkeangebot wird unkritisch gesehen, sodass auch die Kinder- und Jugendfeuerwehr Softdrinks anbieten kann.
- Als Ergänzung wäre noch Slush-Eis vorstellbar. Eine solche Maschine ist im JUZ vorhanden.

Bühnen- Rahmenprogramm

- Die Jugendlichen aus dem JUZ wünschen sich bestimmte Bands (DJ, Punk). Es stellt sich die Frage, ob für die beiden Genres der Zeitraum 11-17 Uhr der richtige Rahmen



ist. Es wird vorgeschlagen, ggf. ab 18.00 Uhr eine Art „After-Show“ Party im JUZ zu veranstalten. Hr. Götze klärt, ob das Bandhonorar förderfähig ist.

- Die Idee der Skate-Show ist gut. Ob diese auf dem Ratskellerplatz stattfinden kann, ist davon abhängig, wie voll der Platz mit Ständen ist. Allerdings wird zum Skaten ein relativ glattes Pflaster oder Asphalt benötigt.
 - Die Big Band Alfeld wird wieder ausgeklammert, da diese aus relativ vielen Personen besteht und fraglich ist, ob man eine solche große Bühne stellen kann.
 - Die Tanzgruppe aus dem JUZ könnte auch einen Beitrag leisten. Frau Grubisic informiert die Gruppe und ihre Trainerin.
 - Die Kosten für das musikalische Begleitprogramm müssten noch geklärt werden (Aufwandsentschädigungen zwischen 75-150 € wären realistisch)
 - 750 € müssten überschlägig für das musikalische Angebot eingeplant werden.
 - Sollte noch weiterer Bedarf für das musikalische Angebot bestehen, könnte auch der Biergartenbetreiber Herr Krenz kontaktiert werden. Für den Biergarten hatten sich zahlreiche Musiker*innen beworben.
 - Für die Idee der Spielstraße, könnte die Blanke Straße für den Verkehr gesperrt werden. Für die Bestückung mit Spiel- und Aktivitätsangeboten sollen die örtlichen Vereine angefragt werden. Diese können sich ebenfalls auf dem „Markt der Möglichkeiten“ präsentieren.
- ➔ Eine Anfrage per Mail an die Vereine kann bereits rausgehen. Das ZM macht einen Textvorschlag, der durch Herrn Wolf an die Vereine geschickt wird.

Wie viel Platz wird benötigt?



Abb. 1 Voraussichtlicher Veranstaltungsbereich

- Die Hauptstraße ist für die Gronauer Maien sowieso für den Durchgangsverkehr verkehrt. Hauptstraße und Marktplatz sind gesperrt.
- Je nach Fülle der Programmpunkte sollen modular Flächen hinzugezogen werden im Gronauer Viereck (Hauptstraße, Ratskellerplatz, Marktplatz, Kirchplatz).
- Eine Bühne war in der bisherigen Planung noch nicht vorgesehen. Je nach Programmdichte könnte aber auch eine feste Bühne in Frage kommen. Diese könnte am Kirchturm aufgestellt werden. So stünde das „Podium“ auf dem Ratskellerplatz noch zusätzlich zur Verfügung.
- Die Blanke Straße soll ebenfalls für den Verkehr gesperrt werden. Damit ständen auch der Kirchplatz und Marktplatz zur Verfügung. In der Blanke Straße soll die Spielstraße eingerichtet werden.

Ausblick

Das nächste Arbeitstreffen soll stattfinden am **02.11.2023 um 18:30 Uhr**. Treffpunkt ist wieder Sitzungsraum im OG der Hauptstraße 8.

Weitere Interessierte dürfen gerne an der Gestaltung und Planung des Festes mitarbeiten. Hierzu sollen die Protokolle der Arbeitstreffen auf der Homepage (gronau-leine-bewegt.de) eingestellt werden und weiterhin öffentlich zu den Arbeitstreffen eingeladen werden.

Anmerkungen zum Protokoll bitte innerhalb von 14 Tagen an die planungsgruppe puche gmbh, Nora Buhl, nora.buhl@pg-puche.de



planungsgruppe
puche
stadtplanung umweltplanung consulting gmbh

Northeim, den 29.09.2023
Nora Buhl, M.Sc. Stadt- und Regionalplanung

